

DE SITTENSEN

Weitere Ideen für die Region gesucht

Zwei ILEK-Arbeitskreise tagen in Sittensen

Sittensen (kvf). Die beiden ILEK-Arbeitskreise „Verkehr“ und „Ländlicher Tourismus, Naherholung, Kultur“ tagten in dieser Woche im Landhaus de Bur in Sittensen. Auch diese Gruppen trugen Ideen für die Region Börde Oste-Wörpe zusammen.

Das ILEK Börde Oste-Wörpe der Samtgemeinden Zeven, Selsingen, Sittensen und Tarmstedt schreitet weiter voran. Nach der Auftaktveranstaltung und Zukunftswerkstatt in Tarmstedt heißt es jetzt für die verschiedenen Arbeitsgruppen, weitere Ideen zu sammeln und diese zu konkretisieren, um Geld von der EU für die Region zu bekommen. Rund 20 Vertreter des Arbeitskreises

„Verkehr“ haben ihre Gespräche an die Ergebnisse der Zukunftswerkstatt angeknüpft.

Die Teilnehmer sprachen in Sittensen über Maßnahmen, die zur Verbesserung des ÖPNV (Öffentlicher Personennahverkehr) beitragen könnten. In diesem Zusammenhang wurde auch überlegt, ob das vorhandene EVB-Schiennetz genutzt werden kann, und auch über den Schnellbus nach Tostedt wurde gesprochen. Der Arbeitskreis sprach sich für den Bus aus.

Da nunmehr viele Soldaten nach Seedorf kommen, müsse ge-

meinsam mit den Gemeinden, der Bundeswehr und dem Landkreis überlegt werden, welche Verkehrsverbindungen gestärkt werden müssen. Außerdem diskutierten die Teilnehmer in drei Gruppen über den Autobahnanschluss in Elsdorf und Ortsumgehungen. Die Mitglieder des Arbeitskreises „Verkehr“ verständigten sich darauf, die Ideen weiter zu konkretisieren und bis zur nächsten Sitzung Ende Januar Details zu erarbeiten.

Rund 50 Vertreter des Arbeitskreises „Ländlicher Tourismus, Naherholung, Kultur“ debattierten im Landhaus de Bur über die Ver-

besserung des Radwegenetzes – insbesondere über Lückenschließung – und über eine behindertengerechte Ausstattung von öf-

fentlichen Gebäuden. Außerdem sollen die Konflikte zwischen Anglern, Naturschützern und Touristen im Zusammenhang mit dem Wasserwandern auf der Oste entschärft werden. Des Weiteren wird überlegt, wie das Lager Sandbostel zugänglicher gemacht werden könnte.

Jeder, der Ideen für das ILEK Börde Oste-Wörpe hat, kann sich in der Geschäftsstelle an Gudrun Polter unter ☎04281/716149 wenden. Weitere Informationen und Terminhinweise gibt es auch im Internet.

www.boerdeoste-woerpe.de

**BÖRDE
OSTE-WÖRPE**

Integrierte ländliche Entwicklung

